

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name **Stadtwerke Niesky GmbH**
Anschrift **Hausmannstraße 10, 02906 Niesky**
Telefon **03588 2532-0**
Telefax **03588 2532-22**
Gesetzliche Vertreter **Herr Robert Mälzer**
Datenschutzbeauftragte/r **Herr Ulf Hillig**

Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung von Bewerbungsdaten dient der Unternehmensentwicklung und der Anwerbung neuer Mitarbeiter im Rahmen von Stellenausschreibungen und Initiativbewerbungen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Verarbeitung zur Vertragserfüllung bzw. im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Absatz 1b)
- Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen (Art. 6 Absatz 1f)

Bemerkung (z. B. Rechtsvorschrift, berechtigtes Interesse etc.)

Die Verarbeitung erfolgt im Rahmen der Planung und Steuerung von Unternehmens- und Personalentwicklung.

Kategorien von Datenempfängern

- Nur interne Verarbeitung durch Mitarbeiter der SWN GmbH
- IT-Dienstleister im Rahmen von Wartung und Support

Datenübermittlung in Drittländer/ an internationale Organisationen

- Es erfolgt keine Datenübermittlung in Drittländer/an internationale Organisationen

Dauer der Verarbeitung (Löschfrist bzw. Kriterien für die geplante Speicherdauer)

Die Bewerbungsdaten werden für den Zeitraum der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Die maximale Aufbewahrungsfrist beträgt hierfür 1 Jahr. Danach werden die Daten gelöscht oder an den Bewerber zurückgegeben.
Auf Wunsch und nach erteilter Einwilligung des Bewerbers können die Daten auch in unseren Bewerberpool übernommen werden. Im Bewerberpool werden die Daten für weitere 3 Jahre gespeichert und bei Bedarf verarbeitet.

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten zu Ihrer Person von unserem Unternehmen verarbeitet werden. Diese Auskunft ist grundsätzlich unentgeltlich. Im Vorfeld der Auskunftserteilung kann es notwendig werden, Ihre Identität zweifelsfrei sicherzustellen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen einmalig eine Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand dieser Verarbeitung sind, zur Verfügung. Für jede weitere Kopie sind wir berechtigt, ein angemessenes Entgelt zu verlangen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen zu verlangen. Dies gilt insbesondere, wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen. Eine Löschung muss nicht erfolgen, sofern die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung erfolgt, die Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen benötigt werden, ein öffentliches Interesse an der Datenverarbeitung im Bereich der öffentlichen Gesundheit besteht, Daten im Rahmen von Archivzwecken oder historischen und wissenschaftlichen Forschungszwecken verarbeitet werden oder zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig sind.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, personenbezogene Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung zu Ihrer Person verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten. Auf Wunsch können diese Daten durch unser Unternehmen auch direkt einem anderen Verantwortlichen offengelegt werden.

Recht auf Widerruf

Sofern sich die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihre freiwillige Einwilligung gründet, so haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung gilt für die Zukunft. Bereits abgeschlossene Verarbeitungsvorgänge bleiben vom Widerruf unberührt.

Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Erhebung aller nicht optionalen Daten sind für die Erfüllung der Zweckbestimmung erforderlich. Optionale Daten werden auf dem Erhebungsbogen als solche gekennzeichnet.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Für Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmung erhoben werden, erfolgt keine Bewertung auf Basis automatisierter Entscheidungsfindung (z .B. Scoring).